

**Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Horrweiler am Donnerstag, den 24. November 2011, 19:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Dorfgemeinschaftshauses in Horrweiler**

---

**Vorsitz:**

Ortsbürgermeister Alfred Linnemann  
Diether Berwig (Punkt 4)

**Mitglieder**

Erste Beigeordnete Christine Jacobi-Becker

Dieter Berwig (abwesend von 20:45 – 21:00)

Ulrike Christ

Edgar Daudistel

Ulrich Doll (bis 20:30)

Helmut Hessert

Achim Hochtorn (ab 19:03)

Hans Kern

Rüdiger Menges

Waffenschmidt Jürgen

Claudia Wende

**Sitzungszeitraum:**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

**Schriftführer:**

Michael Bretz

**entschuldigt fehlten:**

Beigeordneter Joachim Ritter

**Von der Verbandsgemeindeverwaltung**

**Sprendlingen-Gensingen war anwesend:**

Jürgen Ahr

Anne Matthesius

Michael Bretz

Der Vorsitzende begrüßte die Mitglieder des Ortsgemeinderates, die Presse, die Mitarbeiter der Verwaltung und zwei Zuhörer.

Der Vorsitzende stellte fest, dass gemäß § 34 Abs. 2 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz (GemO) mit Schreiben vom 16.11.2011 unter Angabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat zu Beginn der Sitzung nach Maßgabe des § 39 Abs. 1 GemO beschlussfähig war.

Einwendungen nach § 41 Abs. 3 GemO gegen die Niederschrift der 19. Sitzung des Ortsgemeinderates wurden nicht erhoben.

**Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Horrweiler am Donnerstag, den 24. November 2011, 19:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Dorfgemeinschaftshauses in Horrweiler**

---

**Punkt 1: Fragen der Einwohner**

---

Fragen wurden keine gestellt.

**Punkt 2: Vorstellung der Jugendpflegerin Frau Matthesius sowie Informationen über die aktuelle Situation des Jugendraumes**

---

Vor Eintritt in die Beratung stimmt der Rat einstimmig zu, die beiden anwesenden Jugendlichen mit einzubeziehen.

Die neue Jugendpflegerin der Verbandsgemeinde Frau Anne Matthesius stellt sich kurz vor und berichtete dem Rat von der anlaufenden Jugendarbeit im Jugendraum der Ortsgemeinde. Hierzu erläuterte einer der Jugendlichen kurz, dass Sie in Zusammenarbeit mit der Jugendpflegerin eine eigene Hausordnung am Erstellen sind.

Die Resonanz der Jugendlichen auf die Öffnung des Jugendraumes und die Zusammenarbeit mit Frau Matthesius wurde von den beiden Anwesend lobend hervorgehoben.

Die Fragen und einzelne Erklärungen zu der Jugendarbeit konnten ausreichend beantwortet werden.

Der Rat bedankte sich bei Frau Matthesius für die Vorstellung und hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

**Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 und den entsprechenden Anlagen gemäß GemHVO**

---

Nach eingehender Beratung und Erläuterung der Fragen durch den Vertreter der Verwaltung wurde folgender Antrag gestellt:

Herr Daudistel beantragte die Mittel für die Erschließungsplanung und die Bebauungsplanänderung des Baugebietes „Zu Gehren“ für eine Dorfentwicklungsplanung zu verwenden, falls eine Umsetzung des Neubaugebietes nicht möglich sei.

Ergebnis: 4 ja, 8 nein

Der Ortsgemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Die Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte aus dem Haushaltsplan zu nehmen und folgende Mittel bereitzustellen:

Anschaffungen für den Kindergarten	2.000,- Euro
Kosten für Ortsbeschilderung	1.000,- Euro
Entfernen von alten Gräbern	6.000,- Euro

Die Finanzierung der Mehrausgaben muss über die Verringerung der liquiden Mittel finanziert werden.

**Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Horrweiler am Donnerstag, den 24. November 2011, 19:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Dorfgemeinschaftshauses in Horrweiler**

---

Unter den oben genannten Änderungen stimmte der Ortsgemeinderat mit 8 ja und 4 nein stimmen der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 mit entsprechenden Anlagen zu.

Der Ergebnishaushalt der Ortsgemeinde Horrweiler schließt nach den genannten Änderungen mit einem Fehlbetrag von 66.476,- EUR ab.

Der Finanzhaushalt der Ortsgemeinde Horrweiler weist nach Änderung des Haushaltsplanes im Haushaltsjahr 2012 einen Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 151.201,- EUR aus.

Die Verwaltung wurde gebeten der Niederschrift die Aufstellung der Energiekosten beizufügen. Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten eine Kostenaufstellung der Unterhaltungskosten pro Gebäude vorzulegen.

**Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die**

---

Vor Eintritt in die Beratung nahmen der Ortsbürgermeister und die Erste Beigeordnete im Zuschauerraum platz. Den Vorsitz dieses Tagesordnungspunktes führte Herr Diether Berwig.

**a) Schlussbilanz und die Jahresrechnung 2009**

Der Vorsitzende des Rechnungs- und Prüfungsausschusses erläutere dem Rat die geprüfte Schlussbilanz und die Jahresrechnung für 2009.

Die Beanstandung aus der Rechnungs- und Prüfungsausschusssitzung vom 15.11.2011 konnte während der Beratung über diesen Tagesordnungspunkt ausgeräumt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat stellt die Bilanz mit einer Bilanzsumme von 5.880.821,44 € fest.

Der Ortsgemeinderat stellt weiterhin die Jahresergebnisse der

- Ergebnisrechnung mit -6.820,39 €
- Finanzrechnung mit -109.246,96 €

fest.

**b) Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten sowie des Bürgermeisters und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde**

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat erteilt dem Ortsbürgermeister und den Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, soweit dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, Entlastung nach § 114 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) Entlastung.

Ergebnis:

Die Beschlussvorschläge unter a) und b) wurden einstimmig angenommen.

**Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Horrweiler am Donnerstag, den 24. November 2011, 19:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Dorfgemeinschaftshauses in Horrweiler**

---

**Punkt 5: Information über die Möglichkeit, Einmalbeiträge bzw. wiederkehrender Beiträge zu erheben;  
Antrag der Wählergruppe Horrweiler vom 05.11.2011**

---

Die Wählergruppe bedankte sich für die umfassende Information, welche der Vorlage beigefügt war.

Herrn Kern beantragte auf die erste Sitzung im Jahr 2012 eine ergebnisoffene Beratung über wiederkehrende Beiträge in Horrweiler als Tagesordnungspunkt zu setzen.

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

**Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes**

---

Nach eingehender Beratung und Klärung einzelner Fragen durch Herrn Ahr, stimmte der Ortsgemeinderat einstimmig dem Beschlussvorschlag zu.

Dieser lautet:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Satzung zur Aufhebung der „Sanierungssatzung für die Gemeinde Horrweiler gemäß § 142 Abs. 3 BauGB vom 15.01.1988“ in der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Fassung.

**Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Auswahlkriterien für die Vergabe des qualifizierten Wegenutzungsvertrages Strom und Gas**

---

Nach kurzer Unterbrechung um die kopierte Tischvorlage zu lesen, kam der Rat zu dem Beschluss:

Diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verschieben, die Verwaltung zu bitten die Vorlage zu überarbeiten und einen Vertreter der Verwaltung zu diesem Punkt einzuladen.

Ergebnis: einstimmig

**Punkt 8: Mittelung der Verwaltung**

---

- 8.1. Herr Linnemann informierte den Rat über die Überarbeitung am Tisch des Weines.
- 8.2. Der Rat wurde über den Sachstand der in Eigenleistung entfernten Gräber informiert.
- 8.3. Der Ortsbürgermeister kündigte dem Rat an, eine Veröffentlichung im Amtsblatt vorzunehmen bezüglich der Aufschüttungen vor Weinbergen welche die Regenwasserführung beeinflussen.

**Punkt 9: Anfragen an die Verwaltung**

---

- 9.1. Ein Ratsmitglied fragte nach, ob die Markierungen an den Radwegeschäden besichtigt wurden.  
Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass diese geschehen sei.

**Niederschrift über die 20. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Horrweiler am Donnerstag, den 24. November 2011, 19:00 Uhr, im Sitzungszimmer des Dorfgemeinschaftshauses in Horrweiler**

---

- 9.2. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Fluchtwege am Kinderkarten freigehalten werden soll. Diesbezüglich wurde Herr Linnemann gebeten mit der Kindergartenleitung zu sprechen.
- 9.3. Ein Ratsmitglied fragte, ob die Schäden an den Radwegen begutachtet wurden. Da noch eine Gewährleistungsbürgschaft vorliegt, falls die Schäden aus Mängeln entstanden sind.
- 9.4. Der Sachstand bezüglich der Aspischeimer Straße wurde nachgefragt. Der Ortsbürgermeister teilte dem Rat mit, dass diese Maßnahme am Laufen sei.
- 9.5. Es wurde angefragt, wie die Schlüsselgewalt im alten Rathaus sei. Herr Linnemann versicherte dem Rat, dass der Mieter keinen Schlüssel zu der Zwischentür habe.
- 9.6. Ein Ratsmitglied fragte an, wann das ehemalige Büromeisterbüro im alten Rathaus durch den Posaunenchor genutzt werden kann.

**Ende der öffentlichen Sitzung.**

Vorsitzender

Schriftführer:

\_\_\_\_\_  
(Alfred Linnemann)  
Ortsbürgermeister

\_\_\_\_\_  
(Michael Bretz)

Vorsitzender (Punkt 4)

\_\_\_\_\_  
(Diether Berwig)